

MITTWOCH

29.

März 2017
88. Tag – 13. Woche
Namenstag: Helmut

Die Zeiten waren nie so ernst wie immer.

LORE LORENTZ

Vor 25 Jahren

In der Dienstversammlung der Feuerwehrführungs-kräfte auf Kreisebene in Bevern macht Kreisbrandmeister Fritz Meyer aus seiner Wut keinen Hehl. Er habe nichts gegen Asylbewerber, aber es könne nicht angehen, dass diese – wie in der Samtgemeinde Selsingen angedacht – in Feuerwehrhäusern untergebracht würden. „Das geht zu weit“, sagt der Zevener. Die Gebäude für die Feuerwehren seien zum Schutz der Bevölkerung errichtet worden. Schulen und Dorfgemeinschaftshäuser seien als Unterkünfte für Flüchtlinge besser geeignet, meint der oberste Feuerwehrmann im Landkreis.

Meyer kritisiert vor allem Selsingens Samtgemeindedirektor. Er spricht Helmut Claus das Recht ab, „über diese Situation ein Urteil fällen zu können.“ Auch der Bremervörder Stadtbrandmeister und Verbandsvorsitzende Wolfgang Naubert hat kein Verständnis. Es dürfe nicht geduldet werden, dass Asylbewerber im Parawinkler Feuerwehrhaus untergebracht würden. Meyer: „Wir hätten schon vorher auf die Barrikaden gehen sollen, um mit unserem Protest ein für allemal das Thema zu erledigen.“

Verkehrstipp

B 74 Bremervörde-Stade: Zwischen Schwinge-Forstkamp und Wiepenkathen ist die B74 bis voraussichtlich zum 8. April voll gesperrt. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

B 71 Selsingen-Brauel: Vollsperrung der B 71 zwischen Selsingen und Brauel bis September. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

Tempomessung: Der Landkreis führt heute Radarmessungen in den Samtgemeinden Zeven und Sittensen durch. Morgen sind Kontrollen in der Gemeinde Gnarrenburg und der Stadt Rotenburg geplant.

Zum zehnten Mal zertifiziert

Volksbank: Freude über positiven Prüfbericht des TÜV – Kunden geben Baufinanzierern die Note 1,4

BREMERVÖRDE/GNARRENBURG.

Die Baufinanzierung der Volksbank ist eine Erfolgsgeschichte. Zum zehnten Mal hat der TÜV Saarland Service und Qualität der Baufinanzierer der Genossenschaftsbank zertifiziert. Doch nicht nur vom TÜV gab es gute Noten. Bei einer Befragung gaben die Kunden den Baufinanzierungs-Experten der Bank die Note 1,4.

„Unsere Geschäftsentwicklung im Bereich der privaten Immobilienfinanzierung bestätigt den starken Wachstumskurs der letzten Jahre. Den Bestand der Baufinanzierungskredite konnte die Volksbank 2016 nochmals um 9,4 Millionen Euro auf mittlerweile 467,9 ausweiten. Unsere Geschäftsentwicklung im Bereich der privaten Immobilienfinanzierung bestätigt den starken Wachstumskurs der letzten Jahre. Dies entspricht einem Wachstum von 2,1 Prozent“, sagte Vorstandsvorsitzender Jan Mackenberg kürzlich bei einem Pressegespräch.

Zusätzlich konnte die Volksbank 20,2 Millionen Euro an ihren Verbundpartner, die Münchener Hypothekbank (MHB), vermitteln. „Viele Kunden suchen Zinsbindungen, die deutlich länger als zehn Jahre ausfallen. 30-jährige Zinsbindungen sind daher keine Seltenheit und können über unseren Verbundpartner der MHB exklusiv dargestellt werden. Ein Erfolgsgarant dieser herausragenden Entwicklung im Bereich der privaten Baufinanzierung ist unsere TÜV-geprüfte Baufinanzierung“, betonte Jan Mackenberg.

Seit mittlerweile zehn Jahren trägt die Volksbank als einziges Kreditinstitut im Elbe-Weser-Dreieck das Siegel des TÜV-Saarland für den Bereich „Baufinanzierung“. „Wir haben uns 2007 bewusst für eine Zertifizierung unserer Beratung durch ein unabhängiges Unternehmen entschieden, um unsere Beratungsqualität in dem Segment ‚Baufinanzierung‘ nachhaltig zu optimieren und unseren Kunden ein Höchstmaß an Leistung zu garantieren“, erklärt Mackenberg.

„Die Entscheidung für eine Immobilienfinanzierung ist der wichtigste Schritt im Rahmen der Finanzplanung eines Menschen. Gerade deshalb möchten wir den



Freuen sich über die Zertifizierung: Jan Mackenberg (Vorstand), Andreas Klein (Baufinanzierungsspezialist in der Niederlassung Bremervörde), Manfred Kuhn (TÜV Saarland) und Andre Lütjen (Baufinanzierungsspezialist Niederlassung Gnarrenburg).

Foto: bz

eigenen hohen Ansprüchen gerecht werden und lassen uns vom TÜV-Saarland intensiv begleiten und unabhängig überprüfen“, so Mackenberg. Jährlich finde daher in der Volksbank ein so genanntes Audit des TÜV-Saarland mit dem Ziel statt, die strengen Zertifizierungsvoraussetzungen für die Dienstleistung „Baufinanzierung“ zu überprüfen und die Vergabe des Prüfzeichens entsprechend zu genehmigen.

Strenge Kriterien erfüllt

„Ziel des jährlichen Audits ist es, die Zertifizierungsvoraussetzungen für das streng limitierte Siegel zu überprüfen“, erklärt Thomas Hiller, Leiter des Privatkundengeschäfts. Das Audit wurde am 7. und 8. Februar 2017 von Manfred Kuhn – Prüfer des TÜV-Saarland – durchgeführt. Geprüft wurden die Qualität der Beratungsunterlagen und Kreditverträge, Vollständigkeit und Verständlichkeit der Unterlagen und die Dokumentation des Dienstleistungsprozesses. Auch um diese Fragestellungen ging es unter anderem: „Ist der Beratungsprozess inklusive Erstkontakt dokumentiert und umgesetzt worden?“

Hiller erläuterte die Mindestanforderungen, die unter anderem zur Erlangung der Zertifizierung erfüllt sein müssen: „Die Beratungsgespräche werden ausführlich für die Kunden verständlich dokumentiert. Staatliche Förder-

mittel (KfW) werden dem Kunden bedarfsgerecht vermittelt und aktiv angeboten – eine umfassende Fördermittelberatung ist wesentlicher Bestandteil des Beratungskonzeptes.“ Es gehe auch darum, dass die Kreditzinsen „marktgerecht sind und nicht über dem vergleichbaren Marktniveau liegen“.

Der TÜV-Saarland hat im Audit festgestellt, dass alle Zertifizierungsbedingungen gegeben und die genannten Mindestanforderungen ausnahmslos erfüllt seien und sie in einigen Kriterien sogar übertreffen. Die Erneuerung des Zertifikats wurde daher „ohne Einschränkung empfohlen“.

Manfred Kuhn vom TÜV-Saarland hat zudem weitere positive Auffälligkeiten beim Überwachungsprozess festgestellt und dokumentiert: „Qualifizierte, vorausschauende und persönliche Beratung, Abgrenzung zu den Wettbewerbern“ wurde der Volksbank ebenso bescheinigt wie eine „hohe kundenorientierte Produktvielfalt“, die „optimale Einbindung beziehungsweise Prüfung aller staatlichen Fördermittel“ und die „besondere Übersichtlichkeit und Nachvollziehbarkeit der Beratungsunterlagen“.

Außerdem lobte der Prüfer die „sehr ausführliche Risikobesprechung, insbesondere Absicherung der Einkommenssituation (Arbeitslosigkeit, Unfall, Tod)“ und die „besondere Verständlichkeit der Beratungsgespräche“. Alle

„Beratungen erfolgen auf einem fachlich hohen Niveau“, zeigte sich der Prüfer beeindruckt. „Wir freuen uns und sind sehr stolz, dass unabhängige Gutachter unsere hohen Leistungsanforderungen an eine qualifizierte Baufinanzierungsberatung bereits zum zehnten Mal in allen Kriterien bestätigen“, reagierte Mackenberg auf den Prüfbericht.

Die Prüfergebnisse spiegeln sich auch in der aktuellen Kundenumfrage zur Baufinanzierungsberatung wider. Mit einer Kundenbefragung hat die Bank objektiv bewerten lassen, ob diese Qualitätsansprüche auch von Mitgliedern und Kunden so wahrgenommen und erlebt werden oder ob zu bestimmten Themen Handlungs- und Verbesserungsbedarf besteht. „In Zusammenarbeit mit dem TÜV Saarland haben wir erstmals im vierten Quartal 2015 eine umfangreiche schriftliche Kundenumfrage durchgeführt“, erklärte Hiller.

„Insgesamt haben wir über das gesamte Geschäftsgebiet hinweg sehr gute Ergebnisse erzielt“, freuten sich die Volksbanker unisono. „Im Bereich der Gesamtfriedenheit wurde ein Ergebnis mit einer Gesamtnote von 1,40 erreicht, das sich deutlich positiv zu den Wettbewerbern abhebt. 96 Prozent der befragten Kunden beurteilen unsere Baufinanzierungsberatung insgesamt als gut beziehungsweise sehr gut“, betonten Mackenberg und Hiller. (bz/ts)

Herzlichen Glückwunsch

- Adele Buck**, Bremervörde, zum 80. Geburtstag
- Sophie Mügge**, Barchel, zum 82. Geburtstag
- Hans-Georg Huskamp**, Ebersdorf, zum 82. Geburtstag
- Christa Pohl**, Oerel, zum 71. Geburtstag
- Karin Somplatzki**, Barchel, zum 70. Geburtstag
- Johann Riggers**, Karlshöfen, zum 81. Geburtstag
- Adolf Baron**, Kuhstedt, zum 75. Geburtstag
- Sophie Eckhoff**, Oese, zum 79. Geburtstag

Kompakt

Dekoration für Ostern gestalten

Marzipan selbst herstellen bei LEB

BREMERVÖRDE. Die Ländliche Erwachsenenbildung (LEB) zeigt pünktlich zu Ostern, wie Marzipanfiguren modelliert und gefärbt werden. Sie eignen sich gut zum Verschenken oder als Mitbringsel, so die LEB. Referent Horst Sethmann wird über das Thema am Freitag, 31. März, von 19 bis 21.15 Uhr informieren. Anmeldungen und weitere Infos unter ☎ 0 47 61/62 24. (bz)

Gemeinde räumt auf

Landschaftsputz in Alfstedt

ALFSTEDT. Die Gemeinde Alfstedt veranstaltet am Sonnabend, 1. April, einen Landschaftsputz. Die Helfer treffen sich um 9.30 Uhr an der Schule. Bürgermeister Heinz Buck hofft, dass sich auch die Vereine einbringen. Zum Abschluss gibt es für alle Suppe. (fs)

Ihr Draht zu uns

Bremervörder Zeitung
Marktstraße 30, Bremervörde
Telefon 0 47 61 / 9 97-0
www.brsv-zeitung.de

Redaktion:
Sekretariat 9 97-30
Telefax -37
redaktion@brsv-zeitung.de

Anzeigen:
Telefon 9 97-26
Telefax -87
anzeigen@brsv-zeitung.de

Zustellung/Abo-Service:
Telefon 9 97-39
Telefax -87
vertrieb@brsv-zeitung.de

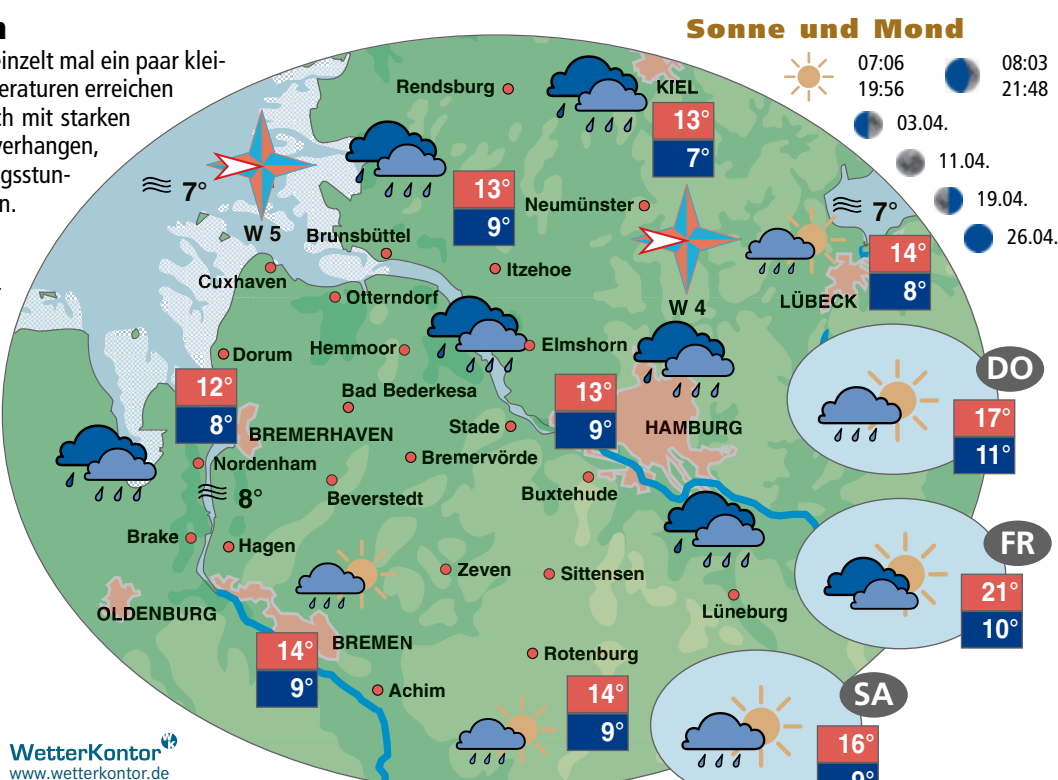
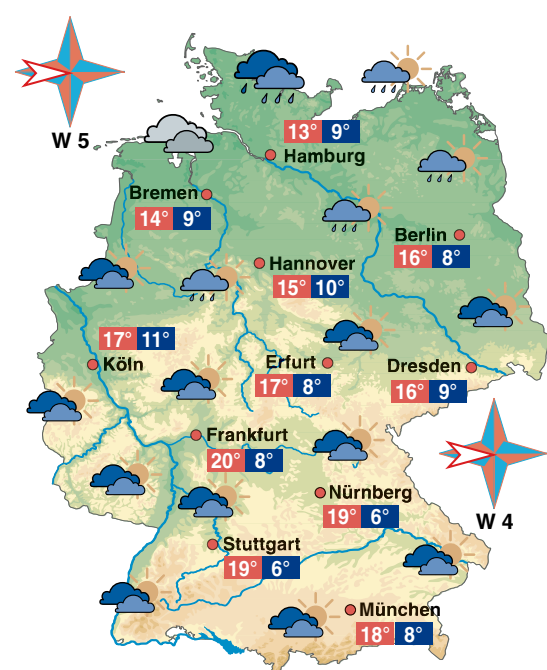
Viele Wolken und gebietsweise Regen

Viele Wolken ziehen vorbei, und die Sonne findet nur vereinzelt mal ein paar kleinere Lücken. Gebietsweise regnet oder nieselt es. Die Temperaturen erreichen Werte von 12 bis 14 Grad. Der Wind weht mäßig bis frisch mit starken Böen aus West. Morgen zeigt sich der Himmel erst wolkenverhangen, und immer mal wieder fällt etwas Regen. In den Nachmittagsstunden kann gebietsweise noch kurz die Sonne hervorkommen.

Biowetter

Asthmatiker müssen sich heute vermehrt auf Atembeschwerden einstellen. Wetterfällige Menschen leiden unter Kopfschmerzen. Personen mit Herz- und Kreislaufproblemen sollten bei körperlichen Anstrengungen vorsichtig sein. Viele fühlen sich müde und matt. Birken-, Eschen-, Ulmen- und Weidenpollen fliegen schwach bis mäßig.

Deutschland heute



Niederschlag

70 %
Wahrscheinlichkeit

Gartentipp

Küchenkräuter: Sobald sich der Boden erwärmt, wird das Saatbeet vorbereitet. Bei der Aussaat muss die Saattiefe beachtet werden. Samen von Lichtkeimern dürfen entweder nur dünn oder überhaupt nicht mit Erde bedeckt werden.

Gezeiten

Brake	03:43 / 16:17
Bremerhaven	02:51 / 15:27
Dorum	02:32 / 15:06
Cuxhaven	02:35 / 15:07
Otterndorf	03:05 / 15:36
Stade	05:24 / 17:56
Hechthausen	05:28 / 17:59
Brake	10:31 / 22:51
Bremerhaven	09:20 / 21:41
Dorum	-- / --
Cuxhaven	09:40 / 21:57
Otterndorf	10:08 / 22:25
Stade	00:26 / 12:51
Hechthausen	01:08 / 13:37

Wetter gestern (16 Uhr)

Wind (Bft.):	W 2
Max. (°C):	17,0
Min. (°C):	5,9
Rel. Feuchte (%):	45
Luftdruck (hPa):	1019,0
Niederschlag* (l/m2):	0,0
* in 24 Std. bis 7 Uhr	
Wind (Bft.):	SW 3
Max. (°C):	19,1
Min. (°C):	1,6
Rel. Feuchte (%):	27
Luftdruck (hPa):	1018,5
Niederschlag* (l/m2):	0,0

Wetterlexikon

El-Niño-Phänomen: Meteorologisches Ereignis, wonach etwa alle drei bis sieben Jahre warmes Pazifikwasser bis an die Küsten Perus vordringt und hier den kalten Humboldtstrom verdrängt. Die Folgen sind ein katastrophales Fisch- und Vogelsterben mit großem wirtschaftlichen Schaden für Peru und Missernten in Asien, da dort der gewohnte Regen ausbleibt.

Europa heute

